

### Informationen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern,  
von dem Ergebnis der Konferenz der Ministerpräsidentinnen und -präsidenten mit der Bundeskanzlerin am 10.02. hängt es ab, ob wir mit dem Wechselunterricht am 17.02. beginnen werden. Hierzu wird es eine Sonderausgabe KONTAKT am 12.02. geben.

Nachfolgende Regelungen sind mit dem Schulleiternbeirat abgesprochen:

- Unabhängig vom Datum der Schulöffnung steht fest, dass wir künftig mit dem Unterricht um 8.25 Uhr beginnen werden, um den ÖPNV weiter zu entzerren.  
Der Unterricht wird nach der 6. Stunde um 13.25 , wie bisher schließen, für die GTS Klassen um 16.15 Uhr. Die Fachlehrer- und Fachlehrerinnen der Doppelstunden werden auf eine jeweilige 5 Minutenpause achten.
- Die Gruppeneinteilung werden wir am 12.02. veröffentlichen. Die Gruppen sind so organisiert, dass Geschwister in einer Gruppe sind. Da wir das Abstandsgebot von 1,5 Meter in den Klassen einhalten müssen, sind weitere Umstellungen aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Für die Klassen 5 und 6 wird es aus pädagogischen Gründen einen täglichen Wechsel geben, die Schülerinnen der Oberstufe besuchen die Schule im wöchentlichen Wechsel.

Wir verweisen auf unseren Hygieneplan auf der Homepage:

[https://www.mws-mainz.de/WB/media/Hygieneplan/2021-02-04\\_Szenario\\_2\\_Hygieneplan\\_der\\_Maria\\_Ward.pdf](https://www.mws-mainz.de/WB/media/Hygieneplan/2021-02-04_Szenario_2_Hygieneplan_der_Maria_Ward.pdf)

#### **Schuljahr 2021/2022**

Am 30. und 31. Januar fanden die die Aufnahmegespräche für den Jahrgang 5 im Schuljahr 2021/2022 statt. Leider konnten wir nicht alle Schülerinnen aufnehmen. Wir werden fünf 5. Klassen bilden, davon zwei Ganztagsklassen.

#### **Wir danken**

Für den Jahrgang 13 fanden erstmalig die Besinnungstage online statt. Wir danken dem Schulseelsorgeteam, Frau Kaiser, Frau Krüger, Herrn Herrlich und Herrn Wirges, dafür sehr herzlich. Wir verweisen auf den Impuls zu Aschermittwoch, der über die Homepage verlinkt wird, mit herzlichem Dank an Herrn Herrlich und Frau Krüger - auch für den Impuls zum Maria Ward-Tag am 01.02.2021.

Dr. A. Litzenburger, MWS ■



Ballplatz im Schnee

## Auf die Plätze, fertig, Mikro an! - Ein Vorlesewettbewerb der digitalen Art

Am 4. Dezember 2020 wurde der Vorlesewettbewerb im Jahrgang 6 an der Maria-Ward Schule ausgetragen. Dabei traten Nina Gerstner aus der Klasse 6a, Tamina Trimm aus Klasse 6b, Clara Walters aus Klasse 6c, Sophie Reinbott aus Klasse 6d, Julia Drees aus Klasse 6e und Julia Tredopp aus Klasse 6f an. Wie bereits im KONTAKT berichtet wurde, wurde der Lesewettbewerb unter besonderen Hygienebedingungen hinter einer Spuckschutzscheibe ausgetragen. Es wurden zunächst der Autor, dann das Buch kurz vorgestellt, danach daraus vorgelesen.

In einer zweiten Runde lasen die Klassensiegerinnen jeweils einen ungeübten Text vor. Diesen Durchlauf gewann Julia Tredopp aus der 6f. Sie wurde von der Jury der Deutschlehrer zur Schulsiegerin erklärt.

Am 20. Januar 2021 wurde die an der MWS übliche Lesung der Schul- bzw. der Klassensiegerinnen durchgeführt. Normalerweise findet sie an einem Vormittag für den ganzen Jahrgang 6 statt. In diesem Jahr wurde allerdings ein Lesenachmittag organisiert, der coronabedingt per Videokonferenz stattfinden musste.

Zunächst wurden die sechsten Klassen zeitlich in zwei Gruppen aufgeteilt: Von 14:00-14:30 Uhr durften die Klassen 6a-6c zuhören und von 14:40-15:10 Uhr die Klassen 6d-6f und zum Glück waren alle, trotz der vielen Videokonferenz-Teilnehmerinnen, gut zu verstehen.

Zuerst begrüßten uns Frau Rüdell und Frau Wiedenberg mit klassischer Musik und einer lustigen Einlage. Danach wurden alle Klassensiegerinnen per Liveschaltung mit Kamera vorgestellt. Dann ging das Vorlesen los und im Anschluss durften wir alle das Mikrofon anmachen und laut applaudieren.

Es wurde aus vielen interessanten Jugendbüchern gelesen und das Publikum applaudierte laut klatschend in die Mikrofone. Die Klassensiegerinnen mussten aufgrund der geteilten Videokonferenzen zweimal lesen. Als Dankeschön gab es für jede einen Büchergutschein von der Buchhandlung „Shakespeare und So...“.

Vielen lieben Dank an alle mitwirkenden Schülerinnen und Lehrkräfte.

Clara Walters, 6c ■



*Papageien im Schneegestöber*

## Bible Art Journaling im Religionsunterricht

Im Religionsunterricht spielt die Arbeit und Auseinandersetzung mit Bibeltexten eine entscheidende Rolle. Häufig gestaltet es sich aber schwierig, die im Bibeltext aufgeführten Aspekte auf Antriebe nachzuvollziehen.

„Bible Art Journaling“ sucht einen anderen Zugang zu biblischen Texten und ermöglicht die künstlerisch-spielerische Auseinandersetzung mit dem Wort Gottes: „Bible“ steht für die Bibel, also das Wort Gottes, „Art“ bedeutet Kunst und der Begriff „Journaling“ deutet an, dass es auch darum geht, eine Art Tagebuch zu führen.

Aktuell haben wir uns im Fernunterricht mit der Schöpfungsgeschichte (Gen 2, 4b-25) beschäftigt und konnten unsere individuellen Gedanken, Gefühle und Interpretationen kreativ umsetzen. Hier möchten wir euch nun zwei der entstandenen Bibelseiten vorstellen.

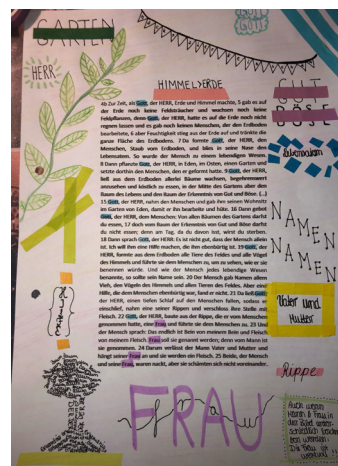
Das erste Beispiel von Laila zeigt in einem starken, sehr malarischen Hell-Dunkel-Kontrast wie sich die Vielfalt der Erde aus einem Punkt entwickelte.



Der kleine Stern symbolisiert den Urknall und gleichzeitig auch die Entstehung der Erde von Gott aus, wohingegen die breiter werdende schwarze Fläche mit Tieren und Pflanzen den Artenreichtum und die Vielfalt der Natur darstellen soll. Die Sterne demonstrieren die Weite des Universums, bzw. der Milchstraße oder unserer Galaxie. Der Mensch und die Tiere sind Teil der unendlichen Schöpfung Gottes, die alles Leben in seiner Schönheit umfasst.

Schöpfung entsteht aus dem Lebensatem Gottes, der dem Menschen eingehaucht wird und Eva ist nur angedeutet oben rechts im Bild zu sehen.

Im zweiten Beispiel ist deutlich zu erkennen, dass Ann-Sophie mit Schrift, einzelnen Worten und Symbolen gearbeitet hat.



Hier liegt der Schwerpunkt auf der Entstehung der Frau, die Gott aus der Rippe Adams formte. Eine auf den ersten Blick durchaus missverständliche Formulierung. Doch die Frau ist dem Mann ebenbürtig, sie ist wertvoll und ihr sollte genauso viel Liebe und Respekt erwiesen werden wie dem Mann. Links findet sich ein Bezug zum wunderschönen Garten Eden, in den Gott den Menschen setzt. Noch gibt es kein „gut“ und „böse“. Das Wort „Namen“ steht mehrmals am Rand, da der Mensch von Gott dazu berufen wurde allen Tieren einen Namen zu geben und sie so in ihr Dasein und Sosein ruft.

Uns persönlich hat „Bible Art Journaling“ sehr gut gefallen, da es eine abwechslungsreiche und kreative Art der Bibelarbeit war und einen Kontrast zum normalen Schulalltag im Lockdown bot. Und die biblische Erschaffung des Menschen haben wir durch den Zugang des „Bible Art Journaling“ auch besser verstanden. Trotz Corona hatten wir somit die Möglichkeit, einen intensiven und interessanten Unterricht zu erfahren, was uns sehr viel Spaß gemacht hat. Gerne wieder...

Melissa Schramm, für den Relikurs 11 kR G3 ■



Winterrose und Kapelle ... ... im Schnee

## Termine 2020 / 2021

09.02.	Digitaler Studientag des Kollegiums, unterrichtsfrei
15.02.	Rosenmontag, schulfrei
16.02.	Fastnachtsdienstag, schulfrei
09.03.	Elternabend 3. FS/Informatik (online)
11.03.	Wettbewerb Mathematik ohne Grenzen, Kl. 5 und 6 19:30 Uhr SEB
18.03.	mündliches Abitur
19.03.	mündliches Abitur
29.03.-06.04.	Osterferien
10.05.	Maria Ward-Tag
13.05.	Christi Himmelfahrt, schulfrei
14.05.	beweglicher Ferientag, unterrichtsfrei
17.05.	Workshop „Ein Blick in das pubertierende Gehirn“ im Jg. 7 19:00 Uhr Elternvortrag zum Workshop mit Prof. Dr. Dr. F. Braus
24.05.	Pfingstmontag
25.05.-03.06.	Pfingstferien / Fronleichnam
04.06.	beweglicher Ferientag, schulfrei

KONTAKT

Schulzeitung der  
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3, 55116 Mainz  
Tel. 06131/ 260-122  
Fax: 06131/ 260-121

[www.mws-mainz.de](http://www.mws-mainz.de)